

Hackintosh Threadripper 3970x + Dual RADEON VII auf einem AsRock Creator TRX40 aktuell überhaupt möglich?

Beitrag von „Spunch“ vom 27. April 2020, 23:47

Hey Leute, lange nicht mehr hier gewesen - um genau zu sein seit ziemlich genau 5 Jahren 😊
Damals habe ich mir einen Videoschnitt Hackintosh gebaut, der mir dann gute 3 Jahre manchmal mehr und manchmal weniger zuverlässig gedient hat.

Jetzt habe ich gehört, dass es viel einfacher geworden ist, seit Apple den MacPro gedropt hat und mit AMD zusammenarbeitet, also habe ich wieder Blut geleckt.

Ich möchte ein kleines großes Monster bauen, vor allem weil ich mich in letzter Zeit immer öfter in der 3D und Compositing Welt bewege und es leid bin stundenlang zu rendern.

Ich wollte zuerst mit einem X299 und einem 18 Kernigen i9 gehen doch ich komme in meinem Kopf einfach nicht am Threadripper 3970x vorbei,

da mir die Geschwindigkeit dann doch wichtiger ist als das Betriebssystem. Trotzdem wollte ich den versuch starten, hier mal nachzufragen ob jemand schon versucht hat, diesen mysteriösen Morgonaut Build nachzubauen.

Ist es aktuell ohne VM möglich und wenn ja wie stabil wäre das ganze?

Meine Hardware:

- bequiet! 900 Pro
- AsRock Creator TRX40

- Threadripper 3970x
- 2 x 1 TB NVMe SSD Samsung Evo
- 2 x RADEON VII
- 128 GB RAM CORSAIR Vengeance DDR4 3200
- 16 TB HDD

- 1300W Netzteil

Wenns aktuell noch nicht funktioniert, dann nutze ich eben Windows und warte bis es geht.

In meinen Augen wird Apple früher oder später den Threadripper verbauen müssen, dann sollte es ja einfach werden oder?

Danke euch, bleibt gesund!
VG, David

Beitrag von „DSM2“ vom 28. April 2020, 00:24

Einfacher geworden ist für AMD CPUs mit dem Release des neuen MacPro nichts und grundsätzlich sollte man die Finger davon lassen einen Threadripper 3 Hackintosh zu bauen.

Ohne eine VM ist es gar nicht möglich das ganze umzusetzen und nativ schon gar nicht...Apple wird auf diesen Zug nicht aufspringen, egal wie sehr einige darauf hoffen.

In Bezug auf Morgonaut... Sie sollte aufhören zu träumen, nutzt eine Methodik aus der AMD Community und fasselt was vom schnellsten Hackintosh und sie sei die Einzige die das umgesetzt hat. 🤔

Komisch nur das andere das schon im Dezember 2019 genutzt haben...

Weiterer Lesestoff: [Threadripper 3 3970X - Eine Gute Alternative Workstation CPU](#)

Beitrag von „apfel-baum“ vom 28. April 2020, 01:52

ich glaube das wird ggf. via kvm möglich, aber wie der name schon sagt *vm , und so ich entsinne hatte linustt soetwas schonmal vor einem jahr so oder [in ähnlich gebaut](#)

Beitrag von „Spunch“ vom 28. April 2020, 08:40

Danke für die schnellen Antworten!

Hmmm...die zweite Option ist tatsächlich eine 18 Kernige i9 CPU auf einem ASUS WS X299 SAGE/10G (das aus deinem build DSM2) zu verbauen, ich krieg bloss grade nirgends eine

dieser CPUs -.-
Habt ihr einen Tipp?

Beitrag von „DSM2“ vom 28. April 2020, 08:52

Aktuell kriegt man die CPU (10980XE) aus Italien.

http://www.drako.it/drako_cata...nfo.php?products_id=23461

Drako arbeitet mit Sda Italy zusammen, zugestellt wird in Deutschland mit DPD.

Edit: Overclockers.co.uk hat auch gerade einen sofort vorrätig :
<https://www.overclockers.co.uk...sor-retail-cp-67c-in.html>

Edit 2: aus Deutschland und sofort lieferbar : https://m.alza.de/intel-core-i...Pwvvhyl-HB-hoCx2AQAvD_BwE

Beitrag von „TR3960xMBPkiller“ vom 15. Juni 2020, 22:30

Hi Leute,

ich habe mir, motiviert durch das Video von Morgonaut zum Threadripper MacPro Killer das Asrock TRX40 creator und den 3960x Threadripper gekauft. 2x1TB P600 NVME M.2 SSD als Raid 0 konfiguriert und 32 Gig DDR4 3600 RAM.

Ich war davon ausgegangen, dass es, wie bisher gewohnt mit der Anleitung von Theresa klappen würde. Nun komme ich aber seit mehreren Tagen leider nicht mehr weiter und es will nicht klappen.

Kann mir irgendwer sagen, ob sich seit April bereits eine Lösung ohne (K)VM gefunden hat, mit der man ein Catalina ans Laufen bekommt?

Greetings
TR3960xMBPkiller

Beitrag von „DSM2“ vom 16. Juni 2020, 05:24

Die gab es ohne KVM noch nie und wird es auch nicht allzu schnell geben.

PS: Du hast morgonaut für die Anleitung bezahlt?

Beitrag von „Aluveitie“ vom 16. Juni 2020, 06:43

Da Morgonaut seit 2 Monaten tunlichst vermeidet irgendwas konkretes zu sagen sollte ja klar sein dass sie nichts neues geschafft hat. Mehr muss man zu dieser Frau auch nichts sagen...

Im AMD OSX Forum gibts Diskussionen zu Threadripper, aber wie DSM2 schon gesagt hat, da ist aktuell niemand wirklich mehr dran.

Es gibt gute Anleitungen (die dazu noch gratis sind 😊)

- Fabiosun: <https://www.macos86.it/topic/2...p62-1-updated-12-05-2020/>
 - Pavo: <https://github.com/Pavo-IM/Proxintosh>
 - Foxlet: <https://github.com/foxlet/macOS-Simple-KVM>
-

Beitrag von „grecedrummer“ vom 16. Juni 2020, 07:04

Sorry, Leute wenn ich mal gegen diese "Hackintosh - Meisterin" Morgonaut motze, aber kam aus einigen Communitys eine Meinung zusammen die alles sagt: Sie *tüftelt* nur auf arbeiten **anderer** rum und präsentiert sich damit im Web!

Einige Fragen bezüglich damaligen Ryzentosh 3 Reihe den ich besaß konnte sie obsolet nicht beantworten sprich, ich laß nur Zitate anderer Nutzer und exakt Texte vom Tomaten Forum. Echt jetzt?

Bestätigt wurde ich auch als schwierigere Projekte in der AMD Liga kamen, da sie dann nur hinterher kam mit Ihren Bahnbrechenden Wegweisungen. Lass bitte dann ja keine Kritik gegen Ihrer Hoheit los, dann lernt man Madam richtig kennen mit abstrusen Kommentaren bis hin Beleidigungen - wow! Halte Persönlich nichts von der Tante... soll bitte nicht sexitsich gesehen werden da Sie eine Frau ist!

Beitrag von „DSM2“ vom 16. Juni 2020, 07:32

Soviel Müll wie Madame verbreitet und die Leute verars..t....

Madame hat sich schon das ein oder andere mal mit mir gemeint Anlegen zu müssen.

Lachhaft fand ich immer das sie nachdem man sie in Grund und Boden gestampft hat aufgrund von Fakten, kurz darauf genau diese Aussagen in ihre Videos aufnimmt, obwohl sie vorher noch gesagt hat, man hätte ja keine Ahnung und würde Fake Beweise liefern, sowie allen möglichen Müll schreibt der dagegen spricht in den Kommentaren....

Bedient sich Lösungen anderer und macht ein auf das ist meine Lösung und ich bin die einzige...

Schnellster Hackintosh, von wegen und auch dazu habe ich mehrfach Beweise geliefert...

Zumal eine VM kein Hackintosh ist, egal wie oft sie diesen als "Hackintosh" bezeichnet.

Beitrag von „grecedrummer“ vom 16. Juni 2020, 08:02

DSM2 genau das meinte ich, alles was Morgonaut geklaut hatte und man ihr vorgeworfen hatte, oder zumindest sie *enttarnen* wollte, präsentierte sie als "fake news" (...)

Wusste nicht dass Trump auch hier seine Finger im Spiel hat {Ironie Ende}

Beitrag von „TR3960xMBPkiller“ vom 16. Juni 2020, 09:55

OK. Leute. Danke für die offenen Worte. Machen wir einen Haken an die Dame.

@[DSM2](#) : Nein. Habe ihr nichts gezahlt.

Da ich nun "leider" die schöne Hardware schon gekauft habe und diese erwartungsgemäß sicher auch als VM geschwindigkeitstechnisch noch Spaß machen wird,

werde ich nun mal die VM-Variante probieren. Ich nehme dann mal an, dass ich es über die Anleitungen hin bekommen werde.

Wenn sich was tut und sich doch noch ein (echter) Tüftler findet, der für die großen Threadripper die Kiste ans Rennen bekommt,

werde ich mein Glück wieder versuchen. Sehr Schade, dass ich auf ihre Darstellung reingefallen bin.

THX. Leute.

Beitrag von „Aluveitie“ vom 16. Juni 2020, 10:14

[TR3960xMBPkiller](#) Die Anleitung von Fabiosun ist sehr gut, nach seiner Aussage ist die Leistung auch nur 2-3% unter der von Windows (native installiert). Von daher auch keine schlechte Lösung und du umgehst die Probleme mit inkompatiblen Apps die man sonst unter einem Ryzentosh hat.

Beitrag von „TR3960xMBPkiller“ vom 20. Juni 2020, 14:59

Hi Leute,

Habe nun proxmox aufgesetzt und nach Anleitung am Laufen. Sieht schon ganz gut aus.

Aktuell stehe ich gerade vor folgenden zwei Problemen:

1.) Ich kann die Anzahl der Kerne nicht hoch stellen. Mit 1 Socket 8 Core . Einstellung fährt Catalina 10.15 einwandfrei hoch. Aber keine meiner bisherigen Einstellungen haben zum Erfolg geführt, die 24/48 Kerne an die VM zu geben. Wie muss ich denn die Kerne aufteilen, damit das klappt?

Laut Anleitung müsste ich in meiner 100.conf von der VM (mache das immer mit nano in der Shell von Proxmox über Chrome) in der ersten Zeile "args" hinten dran noch irgend sowas hier hängen: `-smp 48,sockets=1,cores=24,threads=2` klappt aber nicht. Ich finde es auch seltsam, dass es für die CPU-Einstellungen, die man im Wizard vornimmt ja auch schon jeweils eine Zeile in der .conf gibt. Warum dann in die "args: - Zeile" nochmal?

--> Punkt 1 erledigt. Konstellation gefunden. Und zwar ganz ohne die -smp-Zeile. Wäre nun nur noch die Frage, ob es unbedingt nötig ist, dem MAC das HT mitzuteilen. Mir ist es im Grunde ja egal, ob er nun denkt 3 Prozessoren à 16 Kerne oder eben 1x24x2(HT) ... Oder ist die Performance davon sehr beeinträchtigt?

2.) Ich würde natürlich gerne meine 2 x 4K Displays per DP direkt am Host anstöpseln und zusammen mit der Magic-Maus und Tastatur nutzen. Seit meinem Versuch die GPU durchzureichen ist mein Display aus und ich sehe weder PROxmox-Console noch den Screen meiner VM. Welchen Kniff muss ich denn hier machen, dass mein Monitor dann auch anspringt ?

... vermutlich kommt danach noch die USB, WLAN und Bluetooth Geschichte nach. Die will ich natürlich auch noch durchreichen. Am liebsten im Grunde alles. Proxmox ist ja nur der Umweg, den ich mir wegen der Darstellung der "netten Dame" eingefangen habe. Hab ja sonst keine VM drauf.

=====

Vielleicht bin ich ja auch auf dem Holzweg. Aber im Grunde will ich ja "nur" dass das OSX startet, wenn ich den Rechner einschalte.

??

Ich danke euch schon jetzt,
für die bestimmt wieder gute Hilfe.

Grüße

Beitrag von „TR3960xMBPkiller“ vom 30. Juni 2020, 09:33

So, der Drops ist gelutscht. Ich hatte nun ein Catalina auf der Kiste am laufen, allerdings mit UNRAID. Geht - aber will man nicht.

Nun werden wir das ASROCK TRX40 und den 39960x mit dem Noctua einfach anderweitig irgendwo verbauen und ich kaufe mir ein neues Board mit Xeon.

Bestehende Komponenten:

32GB DDR4 RAM

1200 Watt Netzteil

2 x 960GB Corsair MP600 m.2 NVME

Radeon VII

Hier meine heutige Frage:

Was soll ich mir kaufen, damit ich möglichst wenig Schwierigkeiten habe, ein ABSOLUT voll funktionsfähiges Catalina ans Laufen zu bekommen,

mit Airdrop, Bluetooth, WLAN, LAN, Sound und allem was einem so einfällt. Vielleicht hat ja jemand schon eine schöne OC.zip dazu für mich.

Beste Grüße

[TR3960xMBPkiller](#)

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 30. Juni 2020, 10:00

Ich würde auf einen Intel Core i9-9980XE mit einem ASRock X299 Creator Board das WiFi+BT-Modul ist steckbar als leicht austauschbar, dazu noch 2xThunderbolt 3 und 1x10GBase-T LAN.

Die i9-10980XE für einen Aufpreis von 400 Euro mehr, lohnt sich nicht, da du nur 200 MHz mehr Takt bekommst.

Beitrag von „TR3960xMBPkiller“ vom 30. Juni 2020, 10:21

Danke für die schnelle Antwort.

Außer normaler Anwendung im Tagesgeschäft, wird der Rechner hauptsächlich beim schneiden von Videos mit seiner Leistung glänzen 😊

Ich frage mich, ob ich vielleicht ein paar Kerne sparen sollte und dafür mittelfristig eine zweite Radeon VII reinbauen sollte ?!

Wäre es für Catalina grundsätzlich egal, wenn ich auf einen i9-9820x gehen würde?

Oder hab ich dann wieder Probleme, weil genau diese Kern-Anzahl in keinem MAC dieser Welt verbaut ist 😊 ?

Der hat zwar nur 10 Kerne, statt 18, aber die Hauptarbeit macht denke ich eh die GPU.

... würde die Geldbörse sich freuen und die Umwelt über den weniger Stromverbrauch - zumindest so lange ich nur auf einer Radeon laufe ****grins****

Gruß

TR3960xMBPkiller

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 30. Juni 2020, 10:41

Der iMac Pro basiert doch auf dem Sockel 2066, da gibt es einen 8, 10, 14 und 18 Kern CPU, wenn du sparen willst dann Kleinanzeigen.

Beitrag von „TR3960xMBPkiller“ vom 30. Juni 2020, 10:47

Cool !! ... was ist letzter Preis 😊

Ich guck mal, zu was ich mich dann hinreißen lasse.

Auf jeden Fall schon mal vielen Dank.

Gruß

Beitrag von „DSM2“ vom 30. Juni 2020, 13:44

[TR3960xMBPkiller](#) ich habe aktuell einen 28 Core Xeon W 3175X zum Verkauf und ein passendes Board liegt dafür auch bereit. Falls Interesse bestehen sollte einfach melden.

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 30. Juni 2020, 13:46

@[DSM2](#) Der war nicht schlecht 🤪

Beitrag von „DSM2“ vom 30. Juni 2020, 13:52

Was war daran jetzt so witzig? Das war kein Spaß!

Ich habe zwei Systeme davon im Einsatz, wovon einer aktuell aufgelöst wird.

Zu dem Zeitpunkt als iMac Pro konfiguriert gewesen.

Benchmark unter MacOS siehe link.

<https://browser.geekbench.com/v5/cpu/447388>

[Bob-Schmu](#)

Meine Hardware:

```
Hacks:
Z490 - MSI MEG Z490I Unify mITX - Intel i7 10700K - 64 GB RAM - 2 TB NVMe - MSI RX 5700 XT Evoke OC
- 10.15.5 (19F101)
MacBookPro15,1 - HP Envy X360 - Intel i5 10210U - 16GB RAM - 1 TB NVMe - Intel UHD 630 - 10.15.5
(19F101)
MacPro7,1 - Intel Xeon W 3175X - Asus Dominus Extreme - 192 GB RAM - 4 TB NVMe RAID-0 - 2x MSI
Radeon VII - 10.15.5 (19F101)
MacPro7,1 - Intel Xeon W 3175X - Gigabyte C621 Aorus Xtreme - 192 GB RAM - 4 TB NVMe RAID-0 - 2x
MSI Radeon VII - 10.15.5 (19F101)

Original:
MacPro5,1 - 2x Intel Xeon X5690 - 32 GB RAM - 1 TB NVMe RAID-0 - EVGA GTX 680 SC Signature 2 -
10.15.5 (19F101)
MacPro7,1 - Intel Xeon W 3275 - 192 GB RAM - 2 TB NVMe System Drive - 8 TB NVMe RAID-0 - 2x XFX
Radeon VII - 10.15.5 (19F101)
```

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 30. Juni 2020, 14:56

[Zitat von TR3960xMBPkiller](#)

Ich frage mich, ob ich vielleicht ein paar Kerne sparen sollte und dafür mittelfristig eine zweite Radeon VII reinbauen sollte ?!

Dann willst du ihn einen 28 Kerner für 2500 Euro anbieten, darum fand ich das ein bisschen witzig und habe gedacht das es aus Spaß gemeint war.

Beitrag von „DSM2“ vom 30. Juni 2020, 15:05

Ich habe mir nicht jede Nachricht durchgelesen, die dort verfasst wurde und dennoch ist es ein guter Preis für die CPU.

Beitrag von „TR3960xMBPkiller“ vom 1. Juli 2020, 01:22

Hi Leutz,

ich war zu schnell - ist schon bestellt. Da wir ziemlich viele PCs bauen, kann ich den schmalen 10Kerner jeder Zeit gegen was dickeres tauschen und ihn anderswo verbauen. Aus den guten

(2 Wochen) alten 24/48 Threadripper wurde heute ein sehr flinker W10 Hyper-V Host, der schon im Livebetrieb ist. Also ist er ja nicht verloren. Irgendwie werde ich sowieso mit AMD-Prozessoren seit Jahren nicht warm. Naja. Schnell ist er ja - hat mich aber schon ein paar Stündchen meiner Lebenszeit gekostet ... dank Tante Morg....t

Habe, wie empfohlen das ASROCK X299 Creator bestellt.

Nun stünde dann nochmal die Frage an, ob OC oder Clover und ob es irgendwo für das Board einen schönen Zip-File gibt. 😊

Greez

PS: DSM2 -- Trotzdem danke für das Angebot vom 28 Kerner - war ja trotzdem nett gemeint.

Beitrag von „PGC“ vom 1. Oktober 2020, 18:01

Hallo allerseits,

Ich wäre fast in der gleichen Lage gewesen wie du [TR3960xMBPkiller](#). Habe das besagte Video von Morgonaut auch geschaut und dabei gedacht, dass ich meinen Windows Ryzen 3900X in einen Hackintosh umbauen könnte.

Dank diesem Beitrag und eigenen Recherchen habe ich das Projekt aber z.Z wieder begraben. Ich brauche den Rechner für meine tägliche Arbeit und das beinhaltet zu 90% Adobe Software. Ich mag hier kein Risiko eingehen und mich nächtelang mit dem installieren von Patches herumplagen.

Alternativ bliebe ja nur der Umweg über eine VM (z.B. Proxmox). Was sind denn eurer Meinung nach die grossen Nachteile einer solchen Lösung? Der Performance Verlust soll ja nicht all zu gross ein (ich habe mal etwas von ca. 2-3% gelesen, kann mich aber auch irren).

Beitrag von „cmoers“ vom 1. Oktober 2020, 18:42

[PGC](#) Also die Threadripper 39xx scheinen inzwischen auch Vanilla zu gehen, laut AMD OS X Discord.

Beitrag von „PGC“ vom 1. Oktober 2020, 21:14

Und da laufen auch die Adobe Programme ohne Probleme und Patches? Ich werd mich dort gleich mal etwas einlesen.

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 1. Oktober 2020, 21:16

Adobe + AMD CPU laufen nicht ohne Probleme, daher ja den weg der KVM.

Beitrag von „PGC“ vom 1. Oktober 2020, 21:51

[Bob-Schmu](#) [cmoers](#) Nur damit ich das richtig verstehe: Vanilla geht zwar mit Threadripper und Ryzen aber Adobe und teilweise auch andere Software laufen immer noch nicht 100% stabil. Daher bleibt nur der Weg über eine VM. Ist das so korrekt?

Beitrag von „Bob-Schmu“ vom 1. Oktober 2020, 21:55

Anscheinend läuft TRX4 jetzt auch aber Adobe wird immer ein Problem bleiben mit AMD CPU's.

Beitrag von „Aluveitie“ vom 1. Oktober 2020, 23:31

MacOS läuft mittlerweile auf TR4, im Moment teils sogar besser als auf AM4. Da TR4 den mtrr patch nicht benötigt läuft die GPU mit der vollen Performance.

Soll Adobe und andere Software Problemlos laufen geht trotzdem kein Weg an Proxmox oder ähnlichem vorbei.

Beitrag von „hp3007“ vom 27. Oktober 2020, 10:34

Hallo

Ich habe mir gerade meinen threadripper 3970x mit 64 gb ram und dem asrock trx40 zusammengebaut und bin erst jetzt auf diesen thread gestoßen.

klings, als hätte ich da jetzt zu schnell nach morgonauts anleitung die hardware gekauft ... 😞
... kann man das teil unter catalina zum laufen bringen? und wenn ja, wäre hilfe echt seeeeehr fein. ich bin auch bereit den aufwand zu bezahlen ...

adobe CS muss aber laufen

Beitrag von „Aluveitie“ vom 27. Oktober 2020, 10:37

Ja, die Tante hat viel rumposaunt aber tunlichst verschwiegen, dass sie das nur mit Virtualisierung geschafft hat.

Wenn du Kompatibilität für Adobe etc brauchst würde ich mal hier starten:
<https://github.com/Pavo-IM/Proxintosh>

Ansonsten läuft MacOS mittlerweile auch Bare Metal auf 3rd gen Threadripper.